

**Der Staatsminister**

SACHSISCHES STAATSMINISTERIUM DER JUSTIZ  
Hospitalstraße 7 | 01097 Dresden

Präsidenten des Sächsischen Landtages  
Herrn Dr. Matthias Röbler  
Bernhard-von-Lindenau-Platz 1  
01067 Dresden

**Durchwahl**

Telefon +49 351 564 1500  
Telefax +49 351 564 1509

Staatsminister@  
smj.justiz.sachsen.de\*

**Aktenzeichen**

**(bitte bei Antwort angeben)**  
1040E/13/1140 - KLR

Dresden,  
**Zs** April 2018

**Kleine Anfrage der Abgeordneten Kerstin Köditz, Fraktion DIE LINKE**  
**Drs.-Nr.: 6/12948**  
**Thema: Vorfälle mit Reichsbürgern an Gerichten im Freistaat Sachsen;**  
**Nachfrage zu Drs. 6/12607**

Sehr geehrter Herr Präsident,

den Fragen sind folgende Ausführungen vorangestellt:

**„Bei der Beantwortung der in Bezug genommenen Kleinen Anfrage der Fragestellerin wurde mitgeteilt: „Zum 1. März 2017 wurde ein neues usatzattribut ‚Reichsbürger‘ in die Fachanwendung web.sta der Staatsanwaltschaften (Zusatzattribut Person) eingepflegt. Die Vergabe des Attributes erfolgt, wenn einem Beschuldigten als ‚Reichsbürger‘ oder ‚Selbstverwalter‘ eine reichsbürgertypische Straftat – insbesondere (versuchte) Nötigung, Urkundsdelikte, Beleidigungsdelikte – zur Last gelegt wird.“**

Namens und im Auftrag der Sächsischen Staatsregierung beantworte ich die Kleine Anfrage wie folgt:

**Frage 1:**

**In wie vielen Fällen (Ermittlungsverfahren) im Zuständigkeitsbereich welcher Staatsanwaltschaften im Freistaat Sachsen wurde das Zusatzattribut „Reichsbürger“ seit dem 1. März 2017 vergeben?**

**Hausanschrift:**  
**Sächsisches Staatsministerium  
der Justiz**  
Hospitalstraße 7  
01097 Dresden

Briefpost über Deutsche Post  
01095 Dresden

[www.justiz.sachsen.de/smj](http://www.justiz.sachsen.de/smj)

**Verkehrsverbindung:**  
Zu erreichen mit  
Straßenbahnlinien  
3, 6, 7, 8, 11

Parken und behinderten-  
gerechter Zugang über  
Einfahrt Hospitalstraße 7

\*Zugang für elektronisch signierte sowie  
für verschlüsselte elektronische Doku-  
mente nur über das Elektronische  
Gerichts- und Verwaltungspostfach;  
nähere Informationen unter  
[www.egvp.de](http://www.egvp.de)

Seit dem 1. März 2017 bis zum 31. März 2018 wurde bisher in 372 Ermittlungsverfahren das Zusatzattribut „Reichsbürger“ von den sächsischen Staatsanwaltschaften wie folgt vergeben:

Staatsanwaltschaft	Anzahl der Ermittlungsverfahren
Chemnitz	73
Dresden	72
Görlitz	40
Leipzig	95
Zwickau	92

**Frage 2:**

**Auf wie viele Personen (Beschuldigte) beziehen sich die im Sinne der Frage 1 vergebenen Zusatzattribute „Reichsbürger“?**

Das Zusatzattribut „Reichsbürger“ bezieht sich auf insgesamt 222 verschiedene Personen (Beschuldigte).

Die sächsischen Staatsanwaltschaften haben dabei für folgende Anzahl von Beschuldigten das Zusatzattribut „Reichsbürger“ vergeben:

Staatsanwaltschaft	Anzahl der Beschuldigten
Chemnitz	36
Dresden	64
Görlitz	32
Leipzig	51
Zwickau	39

**Frage 3:**

**Welche Straftatbestände (bitte unter Angabe der jeweiligen Gesamtzahl/Häufigkeit aufschlüsseln) liegen den Fällen im Sinne der Frage 1 zugrunde?**

Folgende Straftatbestände liegen den Ermittlungsverfahren zugrunde:

<b>Tatvorwurf</b>	<b>Anzahl der Ermittlungsverfahren</b>
Nötigung/versuchte Nötigung	145
Urkundenfälschung, Anstiftung zur Urkundenfälschung	41
Beleidigung	34
Fahren ohne Fahrerlaubnis	16
Widerstand gegen Vollstreckungsbeamte	13
Betrug	9
Diebstahl/Besonders schwerer Fall des Diebstahls	8
Verunglimpfung des Staates und seiner Symbole	7
Hausfriedensbruch	6
Üble Nachrede	5
Missbrauch von Titeln	5
Erpressung/versuchte Erpressung	5
Verwenden von Kennzeichen verfassungswidriger Organisationen	4
Nachstellung	4
Körperverletzung	4
Geldwäsche	4
Bedrohung	4
Amtsanmaßung	4
Verstoß gegen § 52 WaffG	3
Unerlaubtes Entfernen vom Unfallort	3
Betäubungsmittelstraftaten	3
Volksverhetzung	2
Verstoß gegen Weisungen der Führungsaufsicht	2
Verletzung der Unterhaltspflicht	2
Fälschung von Schecks	2
Falsche Versicherung an Eides Statt	2
Falsche Verdächtigung	2
Fahrlässige Körperverletzung	2

Erschleichen von Leistungen	2
Unterschlagung	2
Zulassen des Fahrens ohne Fahrerlaubnis	1
Vorenthalten und Veruntreuen von Arbeitsentgelt	1
Verstoß gegen das Pflichtversicherungsgesetz	1
Verstoß gegen § 40 SprengG	1
Verschaffen von falschen amtlichen Ausweisen	1
Verletzung der Vertraulichkeit des Wortes	1
Vergewaltigung	1
Uneidliche Falschaussage	1
Straßenverkehrsgefährdung	1
Steuerhinterziehung	1
Sexueller Missbrauch von Kindern	1
Sachbeschädigung	1
Mittelbare Falschbeurkundung	1
Kennzeichenmissbrauch	1
Insolvenzverschleppung	1
Gewässerverunreinigung	1
Gefährliche Körperverletzung	1
Entziehung elektrischer Energie	1
Computerbetrug	1
Anleitung zu Straftaten	1

Mit freundlichen Grüßen



Sebastian Gemkow